

Pressemitteilung

Espial ermöglicht schnellen Start für neue TV- und Videoplattform im deutschen Markt

Tele Columbus: Erfolgreiche Testphase der neuen Advanced TV Plattform

- + Neue Plattform für integriertes TV- und Videoerlebnis auf allen Endgeräten
- + Mit dem Espial Elite™ Systemintegrationsteam schneller in die Testphase
- + Hohe Zustimmungswerte zu Navigation und Premium EPG
- + Espial-Lösungen für die 4K ready TV- und Videoplattform mit erweitertem PVR

Berlin / Ottawa (Kanada), 6. April 2016. Die Tele Columbus Gruppe, Deutschlands drittgrößter Kabelnetzbetreiber, und Espial, weltweiter Wegbereiter für ein neues Fernseherlebnis, haben gemeinsame erste, vielversprechende Ergebnisse aus dem laufenden Feldtest der künftigen 4k-fähigen TV- und Videoplattform Advanced TV bekannt gegeben. Die neue Tele Columbus Plattform basiert auf Espial-Videolösungen, die über das Espial Elite™ Team integriert werden.

Von den ausgewählten Testhaushalten innerhalb des Tele Columbus Netzgebiets wurde das neue, intelligente Navigationskonzept außerordentlich gut angenommen: Die Tester signalisieren eine sehr hohe Zustimmung für die Übersichtlichkeit (83 %) und Qualität der EPG-Inhalte (78 %). Im Ergebnis nutzen fast 70 % der Testhaushalte den Premium EPG regelmäßig, um sich über das Fernsehprogramm zu informieren und ihre Wunschsendungen auszuwählen.

Advanced TV setzt auf den RDK-basierten Espial G4-STB-Client, die Espial Backoffice Lösung Media Service Plattform und die Multi-Screen-Lösungen zur Unterstützung der Ultra-High-Definition (UHD), 4K-ready Videoplattform mit erweiterten PVR-Funktionen. Der für die Bedienoberfläche der Tele Columbus Plattform maßgeschneiderte Premium EPG erweitert das Nutzererlebnis durch intuitive Suchfunktionen – wie zum Beispiel nach Programmname, Genre oder Schauspielern – sowie intelligente Empfehlungen.

Das Team von Espial gehört zu den weltweit führenden Experten für die Bereitstellung von Next Generation Videolösungen. Dank des Espial Elite™ Integrationsteams wurde der Start in die Advanced TV Testphase bei Tele Columbus innerhalb von wenigen Monaten erreicht. Die neue Plattform wird das gesamte TV- und Videoentertainment von Tele Columbus abbilden und erweitert das Seherlebnis über das TV-Gerät hinaus auf alle mobilen Endgeräte im Heimnetzwerk. Mit der Integration von maxdome werden Tele Columbus Kunden darüber hinaus künftig Zugriff auf Filme, Serien und Dokumentationen aus Deutschlands größter Online Videothek haben.

Tele Columbus Gruppe
 Tele Columbus AG
Sitz der Gesellschaft
 Goslarer Ufer 39
 10589 Berlin
Amtsgericht
 Berlin Charlottenburg
 HRB 161349 B

Vorstand
 Ronny Verhelst (Vorsitzender)
 Frank Posnanski

Vorsitzender des Aufsichtsrats
 Frank Donck

Pressekontakt
 Hannes Lindhuber
 Telefon +49 (30) 3388 4170
 Telefax +49 (30) 3388 9 1999
 presse@telecolumbus.de
 www.telecolumbus.com

„Die erste Phase des Friendly User Tests unserer neuen Advanced TV Plattform ist ein voller Erfolg. Das Nutzerfeedback fällt ausgesprochen positiv aus“, so Stefan Beberweil, Chief Marketing Officer der Tele Columbus Gruppe. „Espials Erfahrung und Know-How bei der Integration der marktweit besten Video-Technologien hat uns in Rekordzeit in die Testphase gebracht.“

„Ausgehend vom wettbewerbsintensiven Umfeld für Videoplattformen in Deutschland und weltweit leistet Tele Columbus mit Advanced TV einen Vorstoß, um Kunden durch neue Funktionen und IP Videodienste mit einem einzigartigen Fernseherlebnis zu begeistern“, sagt Jaison Dolvane, President und CEO von Espial. „Wir sind stolz, Tele Columbus mit unseren führenden Softwarelösungen und den Elite System-Integrationsdiensten bei der Weiterentwicklung der Geschäftsfelder zu begleiten.“

Über die Tele Columbus Gruppe

Die Tele Columbus Gruppe zählt zu den größten Kabelnetzbetreibern in Deutschland. Das Unternehmen ist aus der Zusammenführung einzelner regionaler Kabelnetzbetreiber heraus entstanden und hat so eine Firmengeschichte, die bis in das Jahr 1972 zurückreicht. Rund 3,6 Millionen angeschlossene Haushalte werden über die Gesellschaften Tele Columbus, primacom, pepcom, Deutsche Telekom, Martens und KMS mit dem TV-Signal und immer mehr Kunden mit digitalen Programmpaketen, Internet-Zugang und Telefonanschluss über das leistungsstarke Breitbandkabel versorgt. Als nationaler Anbieter mit regionalem Fokus und als Partner der Wohnungswirtschaft ist die Gruppe im gesamten Kerngebiet Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auch in zahlreichen westdeutschen Schwerpunktregionen präsent. Das Unternehmen baut seine Netze bedarfsgerecht in einer hybriden Glasfaserstruktur aus und setzt dabei auf den modernsten Internet-Übertragungsstandard DOCSIS 3.0, der superschnelle Internetverbindungen mit bis zu mehreren hundert Megabit pro Sekunde ermöglicht. Vom analogen, digitalen und hochauflösenden Fernsehen über Hochgeschwindigkeits-Internet und Telefonie bis hin zu Telemetrieleistungen, Mieterportalen und interaktiven Diensten lassen sich alle innovativen Medienanwendungen über das Breitbandkabel darstellen. Dabei beschränkt sich Tele Columbus nicht auf die einfache Weiterleitung von Signalen, sondern arbeitet über eine eigene Produktplattform aktiv an der Ausweitung des Programmangebots und der Entwicklung von Zusatzdiensten. Als Carrier bietet Tele Columbus über die Gesellschaft HL Komm darüber hinaus leistungsstarke Verbindungen und Vernetzungen für Geschäftskunden. Das Unternehmen ist seit Januar 2015 am regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse notiert und seit Juni 2015 im S-DAX gelistet.

Über Espial

Mit Espial schaffen Video-Service-Provider für ihre Kunden ein eindrückliches Nutzererlebnis unter Einbindung einer leistungsfähigen Inhalteübersicht und eines intuitiven Bedienkonzepts. Anbieter profitieren durch Espials flexible, offene Software RDK und HTML5-Technologien von den schnellen Innovationszyklen des Web-Zeitalters. Dies bietet Wettbewerbsvorteile durch eine inhaltsübergreifende und personalisierte Nutzererfahrung, mit nahtlosem Übergang zwischen TV-Diensten und OTT Inhalten. Espial hat seinen Hauptsitz in Ottawa, Kanada, unterhält Entwicklungszentren in Montreal, im Silicon Valley und Großbritannien sowie Vertriebsniederlassungen in den USA, Europa und Asien, um seine Kunden aus 6 Kontinenten zu betreuen. Weitere Informationen unter www.espial.com.